

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Mathematik

Rechengeschichten im Zahlenraum bis 20 für die Klassen 1–2

SCHOOL-SCOUT.DE
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Produkthinweis

Dieser Beitrag entstammt dem Programm Schule unseres Partners School-Scout.

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Titel: Rechengeschichten im Zahlenraum bis 20 für die Klassen 1-2

Bestellnummer: 70528

Kurzvorstellung:

- Rechengeschichten stellen eine besondere Form des Sachrechnens dar. Sie beschreiben Handlungsabläufe visuell oder schriftlich, diese müssen dekodiert und anschließend mathematischen Zeichen und Operationen zugeordnet werden.
- Die Schülerinnen und Schüler werden in diesem Material dazu angeregt, sich intensiv mit Rechengeschichten im Bereich der Addition und Subtraktion (ZR 10/ ZR 20) zu beschäftigen.

Inhaltsübersicht:

- Didaktische Informationen
- Einführung in die Rechengeschichten
- Rechengeschichten im Zahlenraum bis 10 – Addition
- Rechengeschichten im Zahlenraum bis 10 – Subtraktion
- Rechengeschichten im Zahlenraum bis 20 – Addition
- Rechengeschichten im Zahlenraum bis 20 – Subtraktion
- Rechengeschichten – Welche Aufgabe ist passend?
- Eigene Rechengeschichte gestalten
- Lösungen

Inhalt

Didaktische Informationen.....	3
Überblick	3
Übersicht der Unterrichtseinheit.....	4
Bearbeitungsphase	5
Möglichkeiten der Bewertung	5
Benötigte Materialien	6
Einführung in die Rechengeschichten	7
Rechengeschichten im Zahlenraum bis 10 – Addition.....	8
Rechengeschichten im Zahlenraum bis 10 – Subtraktion	9
Rechengeschichten im Zahlenraum bis 20 – Addition.....	10
Rechengeschichten im Zahlenraum bis 20 – Subtraktion	11
Rechengeschichten – Welche Aufgabe ist passend?.....	13
Eigene Rechengeschichten gestalten	15
Lösungen	18

Didaktische Informationen

Rechengeschichten stellen eine besondere Form des Sachrechnens dar. Sie beschreiben Handlungsabläufe visuell oder schriftlich, diese müssen dekodiert und anschließend mathematischen Zeichen und Operationen zugeordnet werden. Die Schülerinnen und Schüler (im Folgenden SuS) werden in diesem Material dazu angeregt, sich intensiv mit Rechengeschichten im Bereich der Addition und Subtraktion (ZR 10/ ZR 20) zu beschäftigen. Auch gibt es den SuS die Möglichkeit, sich kreativ an einer eigenen Rechengeschichte sowohl auf mathematischer, als auch auf schriftsprachlicher und visueller Ebene zu probieren.

Viel Freude und tolle mathematische und kreative Geschichten!

Überblick

Klassenstufe: 1. – 2. Klasse

Fach: Mathematik

Aufbau der Unterrichtseinheit

- **Einstiegsphase:** Die SuS lernen im Bereich des Sachrechnens die Rechengeschichten kennen. Es gilt, einen ersten Einstieg zu schaffen, indem die SuS mit der Verbildlichung der Rechengeschichten vertraut gemacht und sprachliche Muster eingeübt werden.
- **Erarbeitungs-/Bearbeitungsphase:** Verschiedene Arbeitsblätter regen auf unterschiedlichen Niveaustufen zur intensiven Auseinandersetzung mit den Rechengeschichten an. Das eigene kreative Gestalten von Rechengeschichten soll angebahnt werden.
- **Abschlussphase:** Die selbst gestalteten Rechengeschichten der Kinder werden untereinander getauscht und bearbeitet. Die Ergebnisse der SuS sollten gewürdigt werden, z.B. in einer Ausstellung oder einem „Museumsrundgang“.

Dauer der Unterrichtseinheit: 4 – 6 Stunden

Kompetenzen: Die SuS

- versprachlichen Rechengeschichten mit den Begriffen „zuerst“, „dann“ und „jetzt“.
- wenden die Rechenoperationen Addition und Subtraktion an.
- Übersetzen bildliche Darstellungen in Terme sowie Terme in bildliche Darstellungen.
- interpretieren die bildlichen Darstellungen als mathematische Operationen
- ordnen den einzelnen Handlungsschritten mathematische Zeichen zu
- ordnen Terme Visualisierungen zu.
- gestalten kreativ und differenziert eigene Rechengeschichten.

Allgemeine Differenzierungsmöglichkeiten:

Die im Material vorhanden Arbeitsblätter zur Addition und Subtraktion sind zunächst für zwei Zahlenbereiche konzipiert - den Zahlenraum bis 10 sowie den Zahlenraum bis 20. Je nachdem, wann oder zu welchem Zweck (z.B. als Wiederholung) das Material eingesetzt werden soll, kann an dieser Stelle differenziert werden. Weiterhin sind die Arbeitsblätter noch einmal in sich dreifach differenziert, die Sterne, welche an der Seite neben den Aufgaben zu finden sind, zeigen den Schwierigkeitsgrad der

Aufgabe an. Die Arbeitsblätter zur eigenständigen Gestaltung von Rechengeschichten sind jeweils einer Niveaustufe zuzuordnen. Haben Kinder beispielsweise Schwierigkeiten damit, eigene Rechengeschichten zu gestalten, können die Bilder auf der ersten Niveaustufe Anlass zum kreativen Denken und Konzipieren geben.

Insgesamt sind die Arbeitsmaterialien zwar nicht vollkommen schriftfrei konzipiert, jedoch mit nur sehr wenig Schrift, sodass bereits auch Kinder der ersten Klasse das Material eigenständig bearbeiten können.

Übersicht der Unterrichtseinheit

Phase der Unterrichtseinheit	Was ist zu tun?
Einstieg	Die SuS erlernen das Prinzip der Rechengeschichten anhand einführender Beispiele. Um die operative Rechenebene mit einem sprachlichen Muster zu verknüpfen und zu unterstützen, sollten die Begriffe „zuerst“, „dann“ und „jetzt“ im Kontext der Rechengeschichten von der Lehrperson (im Folgenden LP) eingeführt und gemeinsam mit den SuS eingeübt werden. Als ersten Zugang eignet sich das Arbeitsblatt „Einführung in die Rechengeschichten“ (S.9).
Vorbereitung der Unterrichtseinheit	Um die Unterrichtseinheit vollständig vorzubereiten, ist es notwendig, die Arbeitsblätter dieses Materials zu kopieren. Um in Bezug auf das eigene Gestalten von Rechengeschichten weiterhin differenzieren und zielgerichteter vorgehen zu können, sollten gemeinsam mit den SuS Kriterien zur Gestaltung von Rechengeschichten besprochen und festgelegt werden. Hierzu kann ein Kriterienkatalog oder Bewertungs- bzw. Feedbackbogen angelegt werden.
Erarbeitung	Die SuS bearbeiten die Arbeitsblätter (Addition & Subtraktion ZR 10 oder ZR 20). Die Ergebnisse können im Plenum oder in Partnerarbeit miteinander verglichen werden. Im weiteren Verlauf soll angebahnt werden, dass die SuS eigene Rechengeschichten gestalten. Die LP und die SuS können gemeinsam Kriterien unter der Fragestellung „Was macht eine gute Rechengeschichte aus?“ festlegen, um einen Orientierungsrahmen zu ermöglichen. Mithilfe der differenzierten Arbeitsblätter kann entweder die LP die Niveaustufe für die SuS festlegen oder die SuS entscheiden eigenständig, welchen Schwierigkeitsgrad sie bearbeiten möchten.
Abschluss	Der Abschluss der Unterrichtseinheit kann durch das Austauschen der Rechengeschichten und das anschließende Reflektieren erfolgen. Die LP übernimmt dabei die Rolle der Moderatorin, die SuS schätzen die Ergebnisse der anderen Kinder ein. Alle Ergebnisse der SuS sollten in einer angemessenen Art und Weise präsentiert und gewürdigt werden.